Vorlesungsverzeichnis 22F

Erstellungsdatum: 04.05.2024 21:37

Zürcher Hochschule der Künste Zürcher Fachhochschule

Soziale Interaktion VAS/SVEB Teil 2 (Berufspraxis, Seminar)

Praxisnahe Einführung in Kommunikationsmethoden und in Phänomene der Gruppenentwicklung sowie den Umgang mit Gruppen im Kontext des Gestaltens.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 4. Semester

Nummer und Typ bae-bae-vt310-04.22F.001 / Moduldurchführung

Modul Soziale Interaktion VAS/SVEB (Berufspraxis, Seminar)

Veranstalter Departement Kulturanalysen und Vermittlung

Leitung Peter Truniger, Renate Lerch, Judith Tonner, Regula Brassel, Assistenz Flavia

Wymann

Zeit Do 16. Juni 2022 bis Di 21. Juni 2022 / 9:30 - 17 Uhr

Ort ZT 4.T33 Seminarraum

ZT 4.T30 Seminarraum

ZT 5.K08 Atelier Art Education

Anzahl Teilnehmende maximal 28 ECTS 0 Credits

Lehrform Wochenseminar, Seminar mit Übungen; aktive Mitarbeit erforderlich

Zielgruppen Studierende BAE, 3. Semester

Pflicht für VAS-Studierende mit Fernziel SVEB-Fachausweis

Lernziele / Die Studierenden

Kompetenzen - kennen Erklärungsansätze für das Verhalten, das Erleben und das Kommunizieren

Einzelner in Gruppen.

- verfügen über Grundlagen der Gesprächsführung und der Konfliktbearbeitung.

- verfügen über gruppenrelevante Handlungsmuster zum Umgang mit Lernenden im

gestalterisch-künstlerischen Feld.

- kennen wichtige sozialpsychologische und kommunikationstheoretische Begriffe,

Theorien und Modelle.

- können gruppenbedingte Phänomene erkennen, darauf reagieren und sie

theoretisch einordnen.

- erkennen den Verlauf von Gruppenprozessen und können ihr didaktisches und

kommunikatives Handeln darauf abstimmen.

- erkennen diskriminierendes, einengendes, bevormundendes Verhalten und

können entsprechend intervenieren.

Inhalte Klassenverbände, Kursgruppen in der Erwachsenenbildung oder Gruppen von

Kindern und Jugendlichen in der Freizeit können als soziale Systeme mit spezifischen Themen, Zielen und Kommunikationen betrachtet werden.

Die Analyse der Merkmale solcher Systeme ist Ausgangspunkt des Seminars. Es

werden Aussagen wie: "Im dialogischen Austausch werden die Grundlagen gegenseitigen Verstehens gelegt." oder: "Ein gutes Gruppenklima führt zu besseren Resultaten und Arbeiten bei den Beteiligten." etc. auf ihre Gültigkeit im gestalterisch-

künstlerischen Bereich hinterfragt.

Der Umgang mit Lerngruppen stellt besondere kommunikative Anforderungen an die Lehrperson. In Unterrichtssituationen sind Missverständnisse sprachlichinhaltlicher und struktureller Art, Phänomene der Beeinflussung, Diskriminierung,

Konflikte und Unstimmigkeiten die Regel. Im Seminar geht es darum,

bae-bae-vt310-04.22F.001 / Seite 1 von 2

Verhaltensstrategien zu erörtern, um mit Gruppen im gestalterisch-künstlerischen Bereich erfolgreich kommunizieren und arbeiten zu können. Parallel wird ein differenziertes Kontextwissen aufgebaut.

Die Inhalte werden praxisorientiert entlang einer Projektkonzeption vermittelt. Es ist möglich, ein konkretes Projekt (z.B. Praktikum) für die Gruppenarbeit und die Übungen zu verwenden.

Bibliographie / Literatur

Bitte vor Semesterbeginn anschaffen!

Obligatorische Lektüre:

Truniger, Peter (2019). Die Lehrperson als Coach: Beratung in kreativen und künstlerischen Prozessen. München: kopaed.

fakultative Zusatzlektüre:

Wellhöfer, Peter R. (2012/4). Gruppendynamik und soziales Lernen. Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft.

Leistungsnachweis / Testatanforderung

Obligatorischer LN für SVEB-Anerkennung: Kurzportrait eines Gruppenphänomens inkl. entsprechender Verhaltensoption (Aufgabenbeschreibung bitte bei Peter Truniger abrufen bzw. im Intranet unter SVEB).

Termine

Kw 24 Do+Fr

16.+17.6.2022 9.30-17h

Kw 25 Mo+Di

20.+21.6.2022 Mo 9.30-17h Di 9.30-12h

Die Blockwoche wurde auf den Juni 2022 verschoben. Gemäss Schreiben vom 23.12.2021 durch Peter Truniger.

Dauer 36 Std.

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Bemerkung Unterrichtssprache ist Deutsch.

The seminar will be held in German.

Besondere Bedingungen für den SVEB Fachausweis: 100 % Anwesenheit erforderlich.

Im Zusammenhang mit den Lektüreaufträgen bitten wir dich, das folgende Buch anzuschaffen oder

im Sekretariat Art Education zu beziehen (Fr 23.00):

Truniger, Peter (2019/2021). Die Lehrperson als Coach. München: kopaed (auch als eBook).